

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungsdichte 1946 und 1939

Verwaltungsbezirk	14. Februar 1946			17. Mai 1939	
	Fläche	Bevölkerung	Bevölkerungs- dichte	Bevölkerung	Bevölkerungs- dichte
	qkm	Anzahl	Einw. je qkm	Anzahl	Einw. je qkm
noch: Provinz Schlesien ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie					
RB Oppeln					
Stadtkreise					
Beuthen Ob.-S.	30	93 179	3 106,0	101 084	3 369,5
Gleiwitz	58*	95 980	1 654,8	117 250	1 922,1
Hindenburg O.S.	44	104 184	2 367,8	126 220	2 868,6
Landkreise					
Beuthen-Tarnowitz	107	77 541	724,7	94 568	883,8
Cosel	663	66 636	100,5	90 305	136,2
Falkenberg O.S.	605	33 298	55,0	40 820	67,5
Groß Strahlitz	893	75 000	84,0	94 062	105,3
Grottkau	520*	36 702	70,6	40 374	74,5
Guttentag	320	17 690	55,3	21 888	68,4
Kreuzburg O.S.	555	43 308	78,0	51 485	92,8
Leobschütz	692	66 081	95,5	82 518	119,2
Neisse mit Stkr. Neisse	708	71 988	101,7	108 765	153,6
Neustadt O.S.	800	90 738	113,4	96 538	120,7
Oppeln mit Stkr. Oppeln	1 426	136 826	96,0	198 064	138,9
Ratibor mit Stkr. Ratibor	544	64 197	118,0	112 757	207,3
Rosenberg O.S.	893*	45 956	51,5	57 265	63,9
Tost-Gleiwitz	846	80 569	95,2	95 295	112,6
zusammen	9 704*	1 199 873	123,6	1 529 258	157,1
Provinz Schlesien ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Laus.), jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie, insgesamt					
	34 354*	3 148 828	91,7	4 577 738	133,2
Deutsche Ostgebiete unter fremder Verwaltung					
insgesamt	114 032	.	.	9 621 000	84,3
davon unter polnischer Verwaltung	100 832	4 806 116	47,6	8 467 000	84,0
unter sowjetischer Verwaltung	13 200	.	.	1 154 000	87,4

* Fläche in qkm am 17. 5. 1939: Gleiwitz 61; Grottkau 542; Rosenberg O.S. 896; RB Oppeln 9732; Provinz Schlesien ohne Ldkr. Rothenburg (Ob. Lausitz), jedoch mit Stkr. und Ldkr. Zittau, soweit östlich der Oder-Neiße-Linie 34 373.

2. Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern 1939, 1946, 1949 und 1950

Gemeinde	frühere Provinz	Bevölkerung			
		1939 ¹⁾	1946 ²⁾	1949 ³⁾	1950 ⁴⁾
Breslau	Niederschlesien	629 565	170 656	256 498	279 373
Stettin	Pommern	382 984	72 948	143 356	159 122
Königsberg	Ostpreußen	372 164	.	.	.
Hindenburg OS.	Oberschlesien	126 220	104 184	125 058	128 005
Gleiwitz	Oberschlesien	117 250	95 980	108 176	113 517
Beuthen OS.	Oberschlesien	101 084	93 179	110 294	112 336
Liegnitz	Niederschlesien	83 681	24 357	.	50 780
Waldenburg	Niederschlesien	64 136	72 976	59 437	67 946
Tilsit	Ostpreußen	59 105	.	.	.
Oppeln	Oberschlesien	52 977	27 666	.	.
Allenstein	Ostpreußen	50 396	29 053	.	.
Stolp	Pommern	50 377	39 948	.	.
Ratibor	Oberschlesien	50 004	19 605	.	.

1) Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 17. 5. 1939 — Gebietsstand 1. 1. 1943. — 2) Wohnbevölkerung nach der polnischen Volkszählung vom 14. 2. 1946 — Gebietsstand 1. 4. 1949. — 3) Fortgeschriebene Wohnbevölkerung vom 1. 1. 1949 — Gebietsstand 1. 1. 1949. — 4) Fortgeschriebene Wohnbevölkerung vom 1. 1. 1950 ohne Gebietsangabe. Die Gebietsstände vom 1. 1. 1949 und vom 1. 4. 1949 zeigen nach den polnischen Quellen bei den genannten Stadtgemeinden keine Unterschiede. Sie decken sich im allgemeinen auch mit dem Gebietsstand vom 1. 1. 1943; lediglich Gleiwitz hat eine Verkleinerung seiner Gemarkung von 60,7 auf 56,0 qkm und Stettin eine solche von 460,9 auf 402,0 qkm zwischen dem 1. 1. 1943 und dem 1. 1. 1949 erfahren.

3. Hauptarten der Bodenbenutzung 1948 und 1939*)

Fläche	1948		1939	
	1000 ha	vH	1000 ha	vH
Landwirtschaftlich benutzte Fläche	5 584	56	6 424	64
Forstfläche	2 832	28	2 623	26
Sonstige Flächen	720	7	731	7
Ösland	958	9	316	3
Gesamtfläche	10 094	100	10 094	100

*) Nur deutsche Ostgebiete unter polnischer Verwaltung.